

Bundesgericht

Tribunal fédéral

Tribunale federale

Tribunal federal



CH-1000 Lausanne 14

Korrespondenznummer 11.5.2/14.6.1/1_2014

Lausanne, 14. November 2014

Medienmitteilung des Bundesgerichts

Besuch des französischen Conseil d'État

Das Bundesgericht in Lausanne hat am Donnerstagabend eine Delegation des französischen Conseil d'État empfangen. Am Freitag haben die Vertreter der beiden Institutionen bei gemeinsamen Arbeitssitzungen aktuelle juristische Fragen besprochen.

Der Besuch des französischen Conseil d'État erfolgt in seiner Funktion als oberstes Verwaltungsgericht Frankreichs. Der Conseil d'État wird von seinem Vizepräsidenten Jean-Marc Sauvé und vier weiteren Mitgliedern vertreten. Die Delegation des Bundesgerichts umfasst neben Gerichtspräsident Gilbert Kolly fünf weitere Richterinnen und Richter sowie den stellvertretenden Generalsekretär.

Die Teilnehmer trafen sich im Verlauf des Freitags zu drei Arbeitssitzungen. Themenschwerpunkte bildeten dabei die Grund- und Freiheitsrechte im Lichte der digitalen Technologien (Internet, Google Street View u.a.), das Recht auf ein faires Verfahren sowie die Koordination sich widersprechender öffentlicher Interessen im Bereich des Umweltschutzes. Am Freitagabend reist die französische Delegation wieder ab.

Kontakt: Peter Josi, Medienbeauftragter
Tel. +41 (0)21 318 91 53; Fax +41 (0)21 323 37 00
E-Mail: presse@bger.ch